

Den Musikunterricht sichern

BMU-Position zum Umgang mit dem Musik-Lehrkräftemangel

Auf dem Festival „Schulen musizieren“ stellte der BMU heute seine Position zum Umgang mit dem Musik-Lehrkräftemangel vor. Das Papier richtet sich an alle politischen Entscheidungsträger in Bund und Ländern sowie an die musiklehrer:innenbildenden Universitäten und Hochschulen.

Der BMU betont darin die Bedeutung von sozialer und kultureller Bildung auch und gerade in krisenhaften Zeiten. Die Allgemeinbildende Schule ist der einzige Ort, an dem der Zugang zu ästhetischer und explizit musikalischer Bildung allen Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden kann – und muss. Der gestaltende und reflektierende Umgang mit Musik öffnet den Raum für unersetzbare Erfahrungen, die zu einem erweiterten Selbst- und Weltverstehen führen. Musikalische Praxis und emotional-sinnliches Erleben ermöglichen die Teilhabe an Erkenntnis- und Erfahrungsprozessen für alle – unabhängig von Sprachbarrieren.

Dafür braucht es pädagogisch und fachlich qualifizierte Lehrpersonen. Der BMU fordert, die Anzahl der Studienplätze zu erhöhen und Aufnahmebedingungen, Studium und Berufsfeld so zu gestalten, dass ausreichend junge Menschen ein Musiklehrer:innenstudium aufnehmen können und wollen.

Der akute Lehrer:innenmangel wird aktuell an vielen Stellen von Quer- und Seiteneinsteiger:innen sowie musikaffinen Lehrpersonen aufgefangen. Sie stellen sich der Herausforderung, ihren eigenen und den von außen an sie herangetragenen Ansprüchen gerecht zu werden. Dies gilt es angemessen wertzuschätzen. Der BMU fordert darüber hinaus, diese Kolleg:innen zu stärken und weiterzuqualifizieren. Damit dies zielgerichtet passieren kann, definiert der BMU die Herausforderungen, denen Musiklehrer:innen in der schulischen Praxis gegenüberstehen.

Der Bundesverband Musikunterricht e.V. (BMU) ist ein Fachverband zur Förderung der musikalischen Bildung, insbesondere des Musikunterrichts in allen Schularten, -formen und -stufen. Er ist die Interessenvertretung für Musik unterrichtende Lehrkräfte, Ausbilder, Hochschullehrer:innen, Referendar:innen sowie Lehramtsstudierende. Der BMU setzt sich für das Musikleben und die musikalisch-künstlerischen Arbeit an Schulen ein, insbesondere auch für die Arbeit der Musikensembles. Zudem fördert er eine qualifizierte und ausreichende Ausbildung von Musiklehrern aller Schularten, -formen und -stufen.

Mit dem der vorliegenden BMU-Position konkretisiert der Verband seine dahingehenden Ausführungen aus seinem Grundsatzpapier „Agenda 2030“ (vgl. BMU-Positionen 9-2016).

Mainz, 16.06.2023

Bundesverband Musikunterricht e.V.

Weihergarten 5 * 55116 Mainz * 06131 /234049 * info@bmu-musik.de * www.bmu-musik.de

Ansprechpartner: Dr. Georg Biegholdt / Prof. Dr. Jürgen Oberschmidt